



**FFG**

**Rechts- und Finanz-News**  
**zum 7. Forschungsrahmenprogramm**

**September 2012**



## 1 Fragen und Antworten des Research Enquiry Service

### 1.1 „Research Enquiry Service“ der Europäischen Kommission

Das „Research Enquiry Service“ (RES), den 7. RP-Helpdesk der Kommission, finden Sie unter <http://ec.europa.eu/research/enquiries>. Sie können diesen Helpdesk zu sämtlichen Fragen zur Projektabwicklung kontaktieren bzw. die „Frequently Asked Questions“ (häufig gestellte Fragen/FAQ) zu einzelnen Themen konsultieren.

Die von uns gesammelten FAQ zu Rechts- und Finanzthemen stehen Ihnen unter [http://rp7.ffg.at/rp7\\_faq](http://rp7.ffg.at/rp7_faq) zum Download zur Verfügung.

#### 1.1.1 FAQ zum Finanzleasing mit Kaufoption

Auf Anfrage der FFG hat sich die RES unlängst zu den Obergrenzen beim Finanzierungsleasing im Vergleich zum Ankauf von langlebigen Ausrüstungsgegenständen geäußert.

Mehr dazu erfahren Sie unter Punkt 1.9.35 in unserem FAQ-Dokument: [http://rp7.ffg.at/rp7\\_faq](http://rp7.ffg.at/rp7_faq).

#### 1.1.2 FAQ zu den Personalkosten der letzten Berichtsperiode

In einer weiteren Anfragebeantwortung stellt die RES klar, wie Stundensätze der letzten Projektperiode zu berechnen sind, wenn MitarbeiterInnen nach Projektende an der Berichtslegung mitarbeiten.

Die Antwort finden Sie unter Punkt 1.10.16 der FAQ: [http://rp7.ffg.at/rp7\\_faq](http://rp7.ffg.at/rp7_faq).

## 2 Neue Leitfäden zum 7. Forschungsrahmenprogramm

Die Europäische Kommission hat zwei neue Leitfäden veröffentlicht, die Sie von unserer Homepage herunterladen können: <http://rp7.ffg.at/dokumente> („Leitfäden“).

### 2.1 “Certificates Issued by External Auditors. Guidance Notes for Beneficiaries and Auditors” (Version 1. Juli 2012)

Die Änderungen im neuen „*Audit Guide*“ betreffen überwiegend die Maßnahmen zur Vereinfachung des 7. Rahmenprogramms. Außerdem wurden einige Anpassungen an die neueste Fassung der „*Financial Guidelines*“ vorgenommen.

Die wichtigsten Neuerungen:

- Abschaffung des verpflichtenden Durchschnittspersonalkostenzertifikates
- Neue Akzeptanzkriterien für die Berechnung der Durchschnittspersonalkosten
- Anwendbarkeit der Marie-Curie-Pauschalsätze für KMU-EigentümerInnen ohne Gehalt
- Klarstellungen und ergänzende Informationen in Zusammenhang mit dem neuen Annex VII (Form D)

## 2.2 “Guidance Notes on Project Reporting” (Version 28. Juni 2012)

Auch der „*Reporting Guide*“ ist in einer neuen Auflage erschienen. Darin wurden die bisherigen Kapitel 3.4 und 3.5 unter dem Titel „3.4 - *Explanation of the use of the resources and financial statements*“ zusammengefasst.

## 2.3 The Marie Curie Actions. FP7 Financial Guidelines - Part 2 (Version 26. Juni 2012)

Der neue Finanzleitfaden für Marie-Curie-Projekte (mit Ausnahme von IRSES und COFUND) enthält Klarstellungen zu folgenden Themen:

- Spezialregelungen für die Initial Training Networks „Innovative Doctoral Programmes (IDP)“ und “European Industrial Doctorates” (EID)
- Korrekte Personalkostenabrechnung in Fällen, in denen tatsächliche Kosten und Pauschalsätze der REA nicht zusammenpassen
- Form C - "Explanation on the use of resources"

## 2.4 Guide for ERC Grant Holders (Version Juli 2012)

Der Europäische Forschungsrat (ERC) hat eine neue Version seines Leitfadens mit praktischen Informationen für AntragstellerInnen und StipendiatInnen herausgegeben. Die Inhalte der aus zwei Teilen bestehenden Vorversion wurden grundlegend überarbeitet und erweitert. So enthält der neue Leitfaden

- Informationen zu den neuen Fördersschemen „ERC Synergy Grants“ und „Proof of Concept“
- Erklärungen zu den Unterschieden zwischen den verschiedenen Förderungen des ERC sowie
- Hinweise zu den Besonderheiten des Finanz- und Projektmanagements bei ERC Grants.

## 3 Elektronische Einreichung mittels SEP

Für alle ab Juli 2012 veröffentlichten Ausschreibungen im 7. Rahmenprogramm erfolgt die Einreichung über das elektronische System SEP (Submission and Evaluation Platform). Voraussetzung für die Nutzung sind eine Registrierung im Participant Portal („ECAS User ID“) sowie ein PIC („Participant Identification Code“) der Organisation.

Für Auskünfte und Beratungen zum Participant Portal wenden Sie sich bitte direkt an die zuständigen thematischen NCPs: <http://rp7.ffg.at/kontakt>.

## **4 Europäische Kommission veröffentlicht Mitteilungen zu Open Access und ERA**

### **4.1 “Verbesserung des Zugangs zu wissenschaftlichen Informationen: Steigerung der Wirkung öffentlicher Investitionen in die Forschung“**

„Open Access“ – der freie Zugang zu wissenschaftlichen Informationen – soll als Grundprinzip in Horizon 2020 verankert werden. Wie schon im „Open Access Pilot“ in FP7 können sowohl das „goldene Modell“ (Open-Access-Journale) als auch das „grüne Modell“ (Selbstveröffentlichung) gewählt werden. Dabei ist angedacht, Publikationskosten auch nach Projektende zurückzuerstatten. Der offene Zugang zu Forschungsdaten soll in geeigneten Bereichen mit einem Pilotvorhaben getestet werden.

Durch den verbesserten Zugang zu Forschungsergebnissen sollen der technologische Fortschritt beschleunigt und die Rentabilität der Forschungsförderung verstärkt werden.

Die Mitteilung finden Sie unter [http://ec.europa.eu/research/science-society/document\\_library/pdf\\_06/era-communication-towards-better-access-to-scientific-information\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/research/science-society/document_library/pdf_06/era-communication-towards-better-access-to-scientific-information_en.pdf)

### **4.2 “Eine verstärkte Partnerschaft im Europäischen Forschungsraum im Zeichen von Exzellenz und Wachstum“**

Bis 2014 soll der Europäische Forschungsraum (ERA) und damit die „fünfte Grundfreiheit“ der EU – die freie Zirkulation von ForscherInnen, Wissen und Technologie – vollständig umgesetzt werden.

Die Öffnung und Harmonisierung der nationalen Forschungssysteme und die Nutzung von Synergien zwischen nationaler und internationaler Ebene sollen zu mehr Wachstum und Beschäftigung in Europa beitragen. Auch konkrete Verbesserungen für individuelle ForscherInnen, etwa in den Bereichen Mobilität und Frauenförderung, werden angestrebt.

Zur Umsetzung des Europäischen Forschungsraums werden zukünftig auch Stakeholder-Organisationen in die Partnerschaft von Mitgliedsstaaten und europäischer Kommission eingebunden.

Die Mitteilung der Europäischen Kommission finden Sie unter [http://ec.europa.eu/research/era/consultation/era\\_communication\\_en.htm](http://ec.europa.eu/research/era/consultation/era_communication_en.htm).

## 5 Veranstaltungsrückblick “Fehlerfrei durch die Kostenabrechnung im 7. EU-Rahmenprogramm!”

Im Rahmen der FFG-Informationsveranstaltung „Fehlerfrei durch die Kostenabrechnung im 7. EU-Rahmenprogramm!“ am 21. Juni 2012 gaben AuditorInnen der Europäischen Kommission einen Überblick über die einschlägigen Finanzbestimmungen und erläuterten die häufigsten Fehlerquellen bei der Kostenabrechnung.

ProjektteilnehmerInnen konnten vorab Fragen einreichen, die von den AuditorInnen beantwortet und erläutert wurden. Eine Auswahl der behandelten Fragen und Antworten finden Sie auf unserer Homepage unter [http://rp7.ffg.at/upload/medialibrary/Antworten\\_kurz\\_HP\\_final.pdf](http://rp7.ffg.at/upload/medialibrary/Antworten_kurz_HP_final.pdf).

Ein Parallelworkshop für österreichische AuditorInnen widmete sich unterdessen Fragen in Zusammenhang mit der Erstellung der Form D (CFS).



*FFG-Infoveranstaltung “Fehlerfrei durch die Kostenabrechnung“*

## 6 Neue Fact Sheets des IPR Helpdesk

Der IPR-Helpdesk hat in den vergangenen Monaten eine Reihe neuer Informationsblätter veröffentlicht, die Sie in der Online-Bibliothek des Helpdesk unter <http://www.iprhelpdesk.eu/library/fact-sheets> herunterladen können.

Folgende Factsheets sind neu verfügbar:

### 6.1 How to search for Trademarks

Dieses Informationsblatt bietet Tipps zur Recherche von Handelsmarken in den wichtigsten europäischen und internationalen Datenbanken, die etwa bei der Verwertung von Projektergebnissen und der Vermeidung von Urheberrechtsverletzungen von Nutzen sein kann.

### 6.2 How to deal with IPR-related issues in transnational negotiations

Ein weiteres neues Infoblatt bietet Hilfestellungen zu transnationalen Vertragsverhandlungen über IP-Transaktionen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der optimalen Vorbereitung der Gespräche und der Vermeidung häufiger Fehler.

### **6.3 Foreground in FP7 projects**

Das Factsheet *“Foreground in FP7 projects”* gibt einen Überblick über die FP7-Regelungen zum Umgang mit Projektergebnissen und praktische Tipps für das tägliche Management gemeinschaftlicher Forschungsprojekte.

### **6.4 How to reap the benefit of standardisation in R&D**

Dieses in Zusammenarbeit mit den Standardisierungsorganisationen CEN und CENELEC erarbeitete Informationsblatt bietet Informationen zur Rolle der Standardisierung in FP7-Projekten und der Frage, wie ForscherInnen dazu beitragen können.

### **6.5 How to manage confidential business information**

Dieses Factsheet streicht die Bedeutung der Geheimhaltung geschäftlicher Informationen im Technologiebereich hervor und gibt Tipps, die insbesondere für Klein- und Kleinstunternehmen von großem Nutzen sein können.

### **6.6 IP management in Marie Curie Actions**

Das neueste Infoblatt des IPR Helpdesk richtet sich an LeserInnen, die bereits mit den allgemeinen Grundsätzen für geistige Eigentumsrechte im 7. Rahmenprogramm vertraut sind und nun die Spezialregelungen für Marie-Curie-Projekte kennenlernen möchten.

## **7 Personalia**

Seit 1. Juni 2012 ist die Stabstelle für Recht und Finanzen des Bereichs EIP wieder wie gewohnt mit zwei MitarbeiterInnen besetzt. Neue Expertin für Recht und Finanzen im 7. Rahmenprogramm ist Katarina Rohsmann, die Carla Chibidziura nachfolgt. Katarina Rohsmann ist Juristin und Politologin und verfügt über mehrjährige Erfahrung mit FP6- und FP7-Projekten im Bereich der Zusammenarbeit mit Südosteuropa. Für Anfragen steht sie Ihnen unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

MMag. Katarina Rohsmann  
T+43 (0)5 7755 – 4009  
[katarina.rohsmann@ffg.at](mailto:katarina.rohsmann@ffg.at)

### **Kontakt**

**Bei rechtlichen und finanziellen Basisfragen zum 7. RP wenden Sie sich bitte an Ihre thematische Nationale Kontaktstelle, zu finden unter <http://rp7.ffg.at/kontakt>**

Bei Spezialfragen zu finanziellen und rechtlichen Belangen kontaktieren Sie bitte:

Mag. Martin Baumgartner  
Nationale Kontaktstelle für  
Rechts- und Finanzangelegenheiten  
im EU-Rahmenprogramm  
eMail: [martin.baumgartner@ffg.at](mailto:martin.baumgartner@ffg.at)

MMag. Katarina Rohsmann  
ExpertIn für Rechts- und  
Finanzangelegenheiten  
im EU-Rahmenprogramm  
eMail: [katarina.rohsmann@ffg.at](mailto:katarina.rohsmann@ffg.at)